

Pilgern, Party, Planschen – Pfingstwochenende der Superlative

Passau. Ein Allzeit-Temperaturrekord, eine Fülle an Großveranstaltungen mit gewaltigem Zulauf und die traditionellen Pfingst-Wallfahrten – ebenfalls mit riesiger Beteiligung: Das Pfingstwochenende war ein Wochenende der Superlative. Am Sonntag wurde mit 35,4 Grad im unterfränkischen Kitzingen nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes ein Rekordwert für Pfingsten in Bayern gemessen. Am Pfingstmontag wurde dieser Wert noch überboten: 36 Grad zeigte das Thermometer in Kitzingen.

Die Pilger ließen sich davon nicht abschrecken. Zehntausende Fußwallfahrer kamen am Wochenende in Altötting an. Die Festivals Rock am Ring und Rock im Park zogen ebenso Zehntausende Besucher an wie das Volksmusikfest drumherum in Regen.

– pnp/
Bayern/Feuilleton



50 000 Besucher kamen zum Volksmusik-Spektakel drumherum in Regen. – F.: luk/dpa/mhg/poa



Das heißeste Pfingstwochenende seit Beginn der Wetteraufzeichnungen sorgte für besten Badespaß.



Zehntausende Pilger waren unterwegs – beim Kötztinger Pfingstritt und bei der Wallfahrt nach Altötting.



Pfingst-Open-Airs wie in Salching (F.), bei Rock am Ring und Rock im Park verzeichneten Rekordzahlen.